WE POWER THE ENERGY TRANSITION GLOBALLY

PRESSEMELDUNG

ASTA Energy Solutions AG übertrifft nach neun Monaten bereits das Ergebnis des Gesamtjahres 2025

- **Bereinigtes EBITDA +39 % auf EUR 51,0 Mio.; Nettoergebnis auf EUR 32,9 Mio. verdoppelt**
- **Nettoliquidität von EUR 62,9 Mio.; operativer Cashflow mehr als verdoppelt**
- **EUR 17 Mio. für neues Recyclingwerk; Kapazitätsausbau im Plan, Werk in Bosnien vor Eröffnung**
- **Erster Langzeitvertrag für den US-Markt, eigenes Sales Office ab 2027**
- **Ausblick 2026: Prognose bestätigt – bereinigtes EBITDA von EUR 60-64 Mio. erwartet**

Oed (Österreich), 17. November 2026 – Die ASTA Energy Solutions AG („ASTA") hat nach neun Monaten das operative Ergebnis des gesamten Vorjahres bereits übertroffen: Das bereinigte EBITDA stieg in den ersten drei Quartalen 2026 um 39,3 % auf EUR 51,0 Mio. und liegt damit über dem Wert des Geschäftsjahres 2025 von EUR 48,6 Mio. Die Umsatzerlöse erhöhten sich um 23,3 % auf EUR 649,0 Mio., das Nettoergebnis verdoppelte sich auf EUR 32,9 Mio. Die Nachfrage liegt in allen Absatzregionen weiterhin über den verfügbaren Kapazitäten. Mit dem planmäßigen Ausbau des Produktionsnetzwerks schafft ASTA die Voraussetzungen, dieses Nachfragepotenzial zunehmend in zusätzliches profitables Wachstum umzusetzen. Zugleich verbesserte sich der Produktmix zugunsten margenstarker Aufträge. *„Wir haben beim Börsengang im Jänner gesagt, was wir vorhaben: Kapazitäten ausbauen, langfristige Kundenpartnerschaften abschließen, Recycling stärken. Nach neun Monaten zeigen die Zahlen, dass wir diesen Plan konsequent umsetzen. Mit diesem Rückenwind gehen wir ins Schlussquartal und wollen unser erstes Börsenjahr mit einem Rekordergebnis abschließen",* sagt **Dr. Karl Schäcke**, CEO der ASTA Energy Solutions AG.

INVESTITION IN NEUES RECYCLINGWERK, KAPAZITÄTSAUSBAU IM PLAN

Im dritten Quartal hat ASTA die Investition von rund EUR 17 Mio. in ein neues Recyclingwerk am Standort Oed beschlossen und schafft damit eine europäische Plattform für die Herstellung von Sekundärkupfer. Die Umsetzung hat bereits begonnen, der Produktionsstart ist für Ende 2029 geplant. Das In-house-Recycling sichert den langfristigen Zugang zu Sekundärkupfer, verkürzt die Lieferketten und reduziert den CO_2-Fußabdruck. Auch die Kapazitätserweiterungen in den bestehenden Werken wurden im dritten Quartal planmäßig und im Rahmen des Budgets

fortgeführt. Die Erweiterung in China ist abgeschlossen, das neue Werk in Bosnien wird Ende November 2026 offiziell eröffnet.

FINANZIELLE STÄRKE ALS FUNDAMENT

Die Bilanz der ASTA ist seit Jahresbeginn deutlich stärker geworden. Die Eigenkapitalquote lag zum 30. September 2026 bei 46,4 % (31. Dezember 2025: 24,9 %), die liquiden Mittel stiegen auf EUR 143,9 Mio. (31. Dezember 2025: EUR 47,3 Mio.). Aus der Nettoverschuldung von EUR 56,6 Mio. zum Jahresende 2025 wurde eine Nettoliquidität von EUR 62,9 Mio. Die Net-Value Sales[1], stiegen in den ersten neun Monaten um 30,6 % auf EUR 144,6 Mio. Die bereinigte EBITDA-Marge verbesserte sich auf 7,9 % (9M 2025: 7,0 %), der Gewinn pro Aktie stieg auf EUR 2,39 (9M 2025: EUR 1,63). Das Trade Working Capital ging gegenüber der Jahresmitte auf EUR 70,7 Mio. zurück (30. Juni 2026: EUR 83,9 Mio.). Gegenüber dem 30. September 2025 (EUR 46,3 Mio.) liegt es kupferpreis- und volumenbedingt höher. Der Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit hat sich mit EUR 31,5 Mio. mehr als verdoppelt (9M 2025: EUR 15,1 Mio.). Der Free Cashflow stieg bei Investitionen von EUR 26,2 Mio. auf EUR 24,9 Mio. (9M 2025: EUR 15,5 Mio.), die Cash Conversion lag bei 48,7 % (9M 2025: 42,4 %). Der Schwerpunkt der Investitionsauszahlungen liegt planmäßig im vierten Quartal. Nach dem Bilanzstichtag hat ASTA Darlehen nahestehender Unternehmen samt Zinsen in Höhe von insgesamt EUR 36,2 Mio. zurückgeführt. Die Rückführung erfolgte aus vorhandener Liquidität. *„Wir haben in den ersten neun Monaten Umsatz, Ergebnis und Marge verbessert und den operativen Cashflow mehr als verdoppelt. Dass wir wachsen und dabei finanziell diszipliniert bleiben, ist der Verdienst unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an allen Standorten“*, sagt **Daniela Klauser**, CFO der ASTA Energy Solutions AG.

US-MARKT: ERSTER LANGZEITVERTRAG UND ENTSCHEIDUNG FÜR EIGENES SALES OFFICE

Anfang November hat ASTA mit der Virginia Transformer Corporation, einem der führenden nordamerikanischen Hersteller von Leistungstransformatoren, den ersten Langzeitvertrag für den US-Markt abgeschlossen. Der langjährige Kunde sichert sich damit Liefermengen bis inklusive 2029, ASTA gewinnt zusätzliche Planungssicherheit für den Ausbau der Werke. Zugleich hat ASTA wie angekündigt über den weiteren Weg in den US-Markt entschieden: Im ersten Quartal 2027 eröffnet das Unternehmen ein eigenes Sales Office in den USA und verstärkt die Marktbearbeitung vor Ort. Beliefert werden die US-Kunden weiterhin aus dem globalen Produktionsnetzwerk. Eine eigene Fertigung in den USA über eine Akquisition bleibt mittel- bis langfristig eine Option, Priorität hat derzeit der Hochlauf der bestehenden Werke.

AUSBLICK 2026: PROGNOSE BESTÄTIGT

Auf Basis der starken Entwicklung in den ersten neun Monaten bestätigt der Vorstand der ASTA Energy Solutions AG die am 18. August 2026 angehobene Prognose. Für das Geschäftsjahr 2026 erwartet er unverändert ein bereinigtes EBITDA in der Bandbreite von EUR 60 Mio. bis EUR 64 Mio., Umsatzerlöse von über EUR 790 Mio. und Net-Value Sales von über EUR 170 Mio. Die Nachfrage nach Kupferprodukten für den Ausbau der Energieinfrastruktur bleibt auch in einem weiterhin volatilen geopolitischen Umfeld hoch. Mit ihren langfristigen Kundenbeziehungen und den zusätzlichen Kapazitäten sieht sich ASTA gut aufgestellt, um davon nachhaltig zu profitieren.

WE POWER THE ENERGY TRANSITION GLOBALLY

KENNZAHLEN 9M 2026 (IN EUR MIO.)

ERTRAGSKENNZAHLEN	9M 2025	9M 2026	VERÄNDERUNG
Umsatzerlöse	526,3	649,0	+23,3 %
Net-Value Sales[1]	110,7	144,6	+30,6 %
Bereinigtes EBITDA[2]	36,6	51,0	+39,3 %
Nettoergebnis	16,3	32,9	+101,8 %
VERMÖGENS- UND FINANZKENNZAHLEN	**31.12.2025**	**30.09.2026**	**VERÄNDERUNG**
Eigenkapitalquote (in %)	24,9 %	46,4 %	+21,5 PP
Nettoliquidität	−56,6	62,9	+119,5
Liquide Mittel	47,3	143,9	+204,2 %
Trade Working Capital (30.09)	46,3	70,7	+52,7 %
AKTIENKENNZAHLEN UND MITARBEITENDE	**9M 2025**	**9M 2026**	**VERÄNDERUNG**
Gewinn pro Aktie (in EUR)	1,63	2,39	+46,6 %
Marktkapitalisierung (30.09)	–	859,9	–
Mitarbeitende (30.09)	1.455	1.657	+13,9 %

[1] Net-Value Sales ist keine IFRS-Kennzahl. Sie wird berechnet als Nettoumsatzerlöse (inklusive fertiger und unfertiger Erzeugnisse) abzüglich Aufwendungen für Material, Sach- und Dienstleistungen, wobei Materialaufwendungen direkt an den Kunden weitergegeben werden. Diese Kennzahl ist für die Gesellschaft relevant, da sie den Nettowertanteil der von der ASTA-Gruppe erzielten Nettoumsatzerlöse darstellt.

[2] Das bereinigte EBITDA ist keine IFRS-Kennzahl. Es wird berechnet als Periodenergebnis vor Zinserträgen und Zinsaufwendungen, sonstigen Finanzerträgen und sonstigen Finanzaufwendungen, Ertragsteuererträgen (-aufwendungen) sowie Abschreibungen und Zuschreibungen, bereinigt um nicht wiederkehrende IPO-Vorbereitungskosten.

Pressekontakt:

Mag. Jürgen Beilein

Tel.: +43 664 831 2 841

E-Mail: Juergen.beilein@astagroup.com

Investor-Relations-Kontakt:

Christoph Rainer

Tel.: +43 664 808 055 00

E-Mail: christoph.rainer@astagroup.com

Über ASTA Energy Solutions AG

ASTA Energy Solutions AG ist ein führender globaler Hersteller hochpräziser Kupferlösungen für Stromerzeugung, Stromübertragung und E-Mobilität. Mit einer über 210-jährigen Unternehmensgeschichte und rund 1.600 Mitarbeitenden an sechs Standorten auf drei Kontinenten vereint ASTA einzigartiges Technologie-Know-how mit einem globalen Produktionsnetzwerk. Zu den langjährigen Kunden zählen führende Unternehmen der globalen Energiewende wie Siemens Energy, GE Vernova, Hitachi und Andritz. Nach dem erfolgreichen Börsengang im Jänner 2026 wurde ASTA innerhalb kürzester Zeit in den SDAX der Frankfurter Wertpapierbörse aufgenommen und erfüllt seither die strengen Transparenz- und Berichterstattungsanforderungen des Prime Standards.

Alle weiteren Details sowie den gesamten Zwischenbericht zum dritten Quartal 2026 finden Sie unter astagroup.com.